

SMAC

Sustainable Mobility for Airport Connectivity

Dipl.-Ing. Stern Patrick
PLANUM Fallast & Partner GmbH
Graz, 27. März



Kurzdarstellung der Konsortialpartner

- **PLANUM Fallast & Partner GmbH:** Ingenieurbüro für Verkehrswesen. Bringt enorme Expertise in der Verkehrsmodellierung und Mobilitätsforschung.
- **AIT Austrian Institute of Technology GmbH:** Österreichs größte Research and Technology Organisation (RTO). Bringt umfangreiche Kompetenz und Erfahrung aus der ganzheitlichen Betrachtung von Mobilitätssystemen.
- **FH Joanneum:** Eine der führenden Fachhochschulen in Bezug auf Forschung & Entwicklung. Das Institut Luftfahrt/Aviation deckt mit den Arbeitsgruppen „Flugsimulation und Flugregelung“ und „Human Factors“ viele Bereiche in der Gesamtbetrachtung von Urban Air Mobility ab.
- **BRIMATECH Services GmbH:** Unterstützt die Entwicklung neuer Geschäftsfelder durch gezielte Marktforschung und maßgeschneiderte Business-Development-Aktivitäten.

Ziel des Projekts

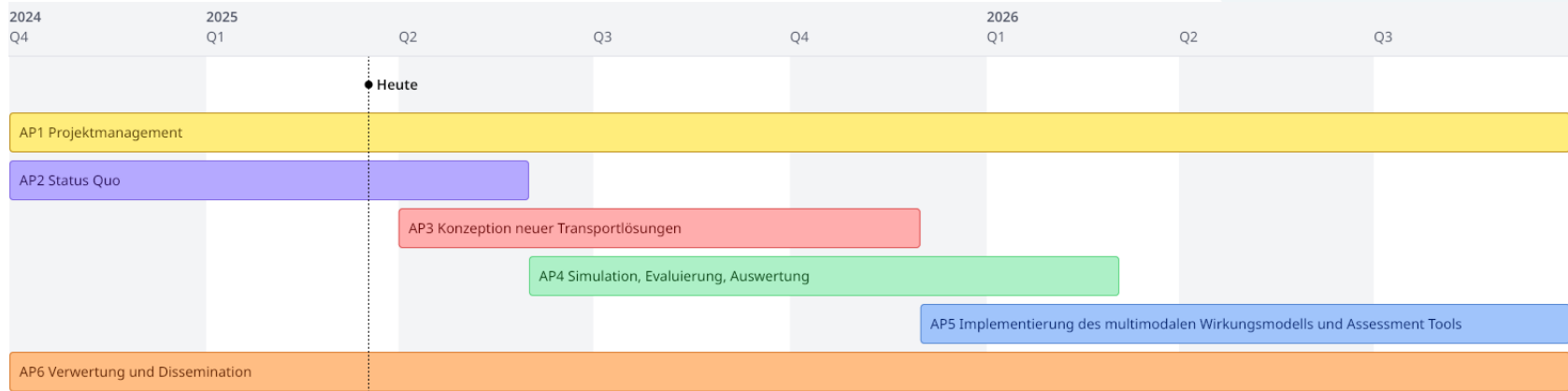
- Untersuchung des Vor- und Nachlaufs von Langstreckenflügen mit Auswirkung auf:
 - Reiseerfahrung- und Zufriedenheit
 - Umweltbelastungen durch den Verkehr

*Entwicklung einer umfassenden Wirkungsmatrix zur Quantifizierung der
Maßnahmeneffektivität in der Lenkung von „Mobilität im Zubringerverkehr von Flugreisen“*

- Konkrete Ziele:
 1. Erhebung des Status Quo beim Vor- und Nachlauf von Langstreckenflügen (AP₂)
 2. Verbesserung des Flughafen-Transports (AP₃)
 3. Bewertung der Services und Maßnahmen für den Flughafen-Transport (AP₄)

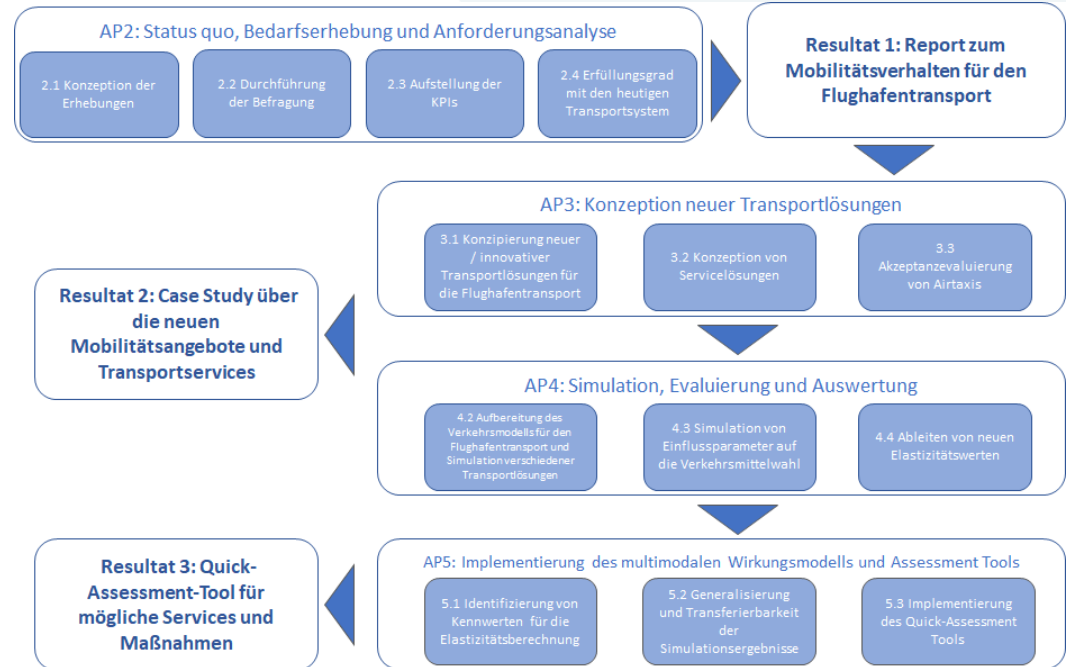
Arbeitsplan/Zeitplan/Umsetzung

- AP1 Projektmanagement
- AP2 Status Quo
- AP3 Konzeption neuer Transportlösungen
- AP4 Simulation, Evaluierung und Auswertung
- AP5 Implementierung des multimodalen Wirkungsmodells und Assessment Tools
- AP6 Verwertung und Dissemination



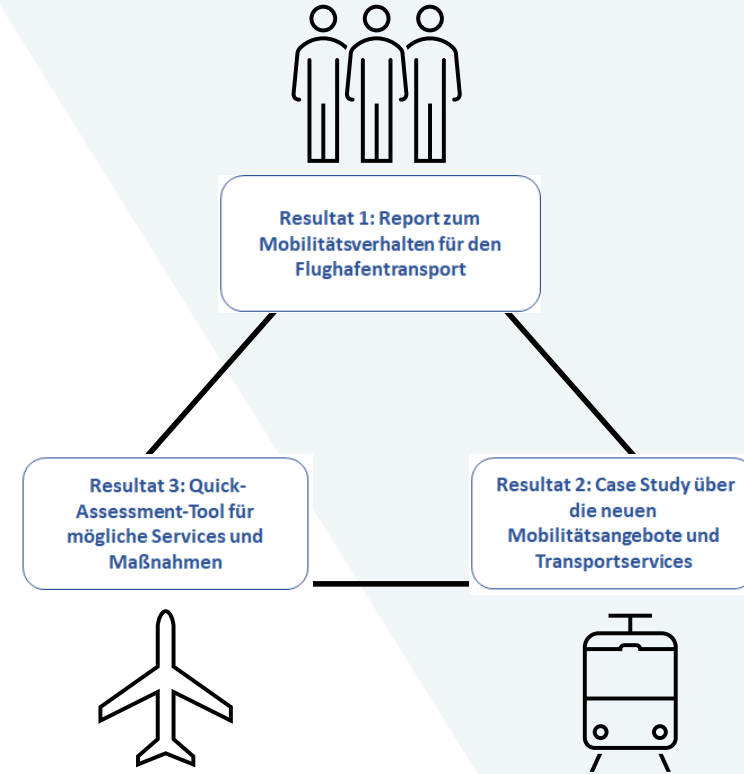
Arbeitsplan/Zeitplan/Umsetzung

- **Resultate als Grundlage für F&E-Vorhaben:**
 1. Grundlage für zukünftige Mobilitätsforschung rund um den Flughafentransport
 2. Forschung zur Verbesserung des Flughafentransports (Relevant für Personen- und Güterverkehr)
 3. Ableitung und Generalisierung von Ergebnissen basierend auf Elastizitätswerten. Entwicklung des Quick-Assessment-Tools für andere Themen im Bereich der Mobilitätsforschung.



Angestrebte Verwertung

- Sozial: Resultat 1 – *Mensch*:
 - Inklusion von allen Gesellschaftsgruppen fördern
 - Zufriedenheit von Flughafengästen fördern
 - Mobilitäts- und Servicequalität erhöhen
- Ökologisch: Resultat 2 – *Transportsystem*:
 - Bewertungen von Services/Maßnahmen, die beim Flughafentransport den Umstieg auf ÖV fördern
 - Bedarfsbasierte Angebote für ökologisch nachhaltige Transportservices schaffen
- Ökonomisch: Resultat 3 – *Flughafenbetreiber*:
 - Erschließung neuer nachhaltiger Geschäftsmöglichkeiten für Flughafenbetreiber und Mobilitätsdienstleister
 - Resilienz stärken (z.B. Sicherheit und Zuverlässigkeit von Transportlösungen)



Angestrebte Verwertung

- Der Report zum Mobilitätsverhalten adressiert **22 Millionen** Fluggäste pro Jahr (Tendenz steigend)
→ Durch die Auswertung des Modal Split wird das Marktpotenzial für Flughafentransporte ermittelt
- Die Konzeption neuer Mobilitätsangebote und Transportlösungen adressiert den davon induzierten Transportsektor mit einem Jahresumsatz von über **100 Millionen Euro**
→ Die wirtschaftlichen Chancen aus dem identifizierten Marktpotenzial können realisiert werden
- Das erarbeitete **Quick-Assessment-Tool** soll über die Grenzen vom Flughafen Wien hinausgehen
→ Einsetzen bei künftige Auftrags- bzw. Begleitforschungen von anderen Flughäfen und Regionen

Kontakte

PLANUM



FALLAST & PARTNER GMBH

Dipl.-Ing Patrick Stern
stern@planum.eu



Dr. Bin Hu
bin.hu@ait.ac.at



Arno Fallast, MSc.
arno.fallast@fh-joanneum.at



Theresa Hirsch, MSc.
th@brimatech.at